

Schaf

A photograph of a sheep in a grassy field, partially obscured by large, diagonal green stripes that create a dynamic, abstract background. The sheep's wool is a mix of white and light brown, and its face is visible on the left side of the frame.

MUSIKTHEATER

**Kinderoper
von Sophie Kassies**

KOMM INS OFFENE

Staatstheater Darmstadt

Schaf

Kinderoper von Sophie Kassies

**Musiktheater mit Werken von Henry Purcell, Georg Friedrich Händel und Claudio Monteverdi / in der Übersetzung von Eva Maria Pieper
Premiere am Samstag, 26. September 2020, 17:00 Uhr
Staatstheater Darmstadt, Kammerspiele**

SCHAF Julia Elfert

PRINZ LORENZO / TORWÄCHTER / DOLORES / GESTALT / GASTGEBER / EINSAMER
FISCHER Andreas Giesser

SCHAF 2 / NICKI (KIND) / VOLK 2 / GASTGEBERIN / MÖNCH / ENGEL 1

Karola Sophia Schmid

SCHAF 3 / MUTTER 1 / VOLK 1 / ERZÄHLERIN / PARTYGAST / MÖNCH / ENGEL 2

Solgerd Isalv

CEMBALIST / SCHAF 4 / VATER / VOLK 4 / PARTYGAST 1 / MÖNCH / ENGEL

Neil Valenta / Giacomo Marignani

CELLIST*IN / SCHAF 5 / PETER (KIND) / VOLK 3 / PARTYGAST 2 / MÖNCH / ENGEL

Sabine Schlesier / Michael Veit

LAUTENIST*IN / SCHAF 6 / KIND / VOLK 5 / PARTYGAST 3 / MÖNCH / ENGEL

Silas Bischoff / Simona Pociеча

MUSIKALISCHE LEITUNG Neil Valenta / Giacomo Marignani REGIE Magdalena
Schnitzler BÜHNE UND KOSTÜM Daphne Roeder DRAMATURGIE Kirsten Uttendorf
MUSIKALISCHE ASSISTENZ Giacomo Marignani MUSIKALISCHE EINSTUDIERTUNG
Giacomo Marignani / Neil Valenta REGIEHOSPITANZ UND SPIELLEITUNG Katha-
rina Bier PRODUKTIONSASSISTENZ Anna Kirschstein / Louise Maier (FSJ) KOS-
TÜMASSISTENZ Lucia Bushard / Vanessa Wujanz (FSJ) INSPIZIENZ Marc Pierre
Liebermann / Umberto De Bernardo KOMMUNIKATION Christina Sweeney

AUFFÜHRUNGSRECHTE Theaterstückverlag, Korn-Wimmer, München

DAUER *circa eine Stunde, keine Pause*

Inhaltangabe

König sein ist gar nicht so leicht: Man muss Beschlüsse fassen und für seine Untertanen die richtigen Entscheidungen treffen. Der Prinz Lorenzo fühlt sich davon überfordert und haut ab. Auf der Suche nach einem Versteck für seine Krone landet der verunsicherte Thronerbe auf einer Schafweide. Eines der Schafe hilft ihm. Aus Dankbarkeit erklärt er das Schaf zu seinem Freund. Nur möchte der Prinz seinen Freund auch bei dessen Namen rufen können. Aber das Schaf heißt einfach Schaf, wie alle anderen in seiner Herde auch. Es macht sich auf den Weg, um einen eigenen Namen zu finden. Auf seiner Reise lernt es, dass man einen Namen braucht, um in die Stadt gelassen zu werden, und dass man mit Namen Erinnerungen verbindet. Zurück bei seiner Herde hat das Schaf viel erlebt und viel für sich und die Herde gewonnen. Es geht auch ohne einen Namen! Auf poetische Art und Weise und untermalt von barocken Klängen, entfaltet sich eine Suche nach der eigenen Identität.

● „Um ein tadelloses Mitglied einer Schafherde sein zu können, muss man vor allem ein Schaf sein.“

Albert Einstein ● ●



Solgerd Isaly, Andreas Giesser, Neil Valenta, Julia Elfert, Simona Pocięcha, Michael Veit, Karola Sophia Schmid



„Schafe sind Individuen. Absolut jedes Schaf ist anders. Uns fällt es schwer, diese Individuen zu erkennen, weil wir Mimik und Gestik bei solchen Tieren nicht deuten können, weil wir es nicht gewohnt sind. Aber ich kann das.“
(Sven de Vries, Wanderschäfer, Süddeutsche Zeitung 23.03.2018)

Biographien

Henry Purcell lebte von 1659 bis 1695 in England. Er war ein bedeutender Komponist des Barock und schrieb Schauspielmusiken und dramatische Musikwerke.

Georg Friedrich Händel war ein deutsch-britischer Komponist, der von 1685 bis 1759 lebte. Er komponierte 42 Opern und 25 Oratorien, dazu Kirchenwerke und zahlreiche Stücke für Kammer- und Klaviermusik. Sein Chorstück „Halleluja“ aus dem Oratorium Messiah ist sehr bekannt.

Claudio Monteverdi war ein italienischer Komponist, Sänger und katholischer Priester. Er lebte von 1576 bis 1643. Er schuf geistliche Werke, Vokalwerke und einige Bühnenwerke.

Sophie Kassies ist 1958 in den Niederlanden geboren. Sie schreibt seit 25 Jahren Theaterstücke für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ihre Kinderoper „Schaf“ hat sie 2005 geschrieben.



Michael Veit, Solgerd Isalv, Karola Sophia Schmid, Neil Valenta, Simona Pocięcha

„Ich bin nicht, was ich bin.“

William Shakespeare

Anfertigung der Dekorationen und Kostüme in den Werkstätten des

Staatstheaters Darmstadt TECHNISCHER DIREKTOR Bernd Klein BÜHNENINSPEKTOR Uwe Czettl LEITUNG DER WERKSTÄTTEN Gunnar Pröhl ASSISTENZ TECHNISCHER DIREKTOR Almut Reitz TECHNISCHE ASSISTENZ N. N. (Konstruktion) / Lisa Bader (Werkstätten) / Friederike Streu (Schauspiel) / Anna Kirschstein (Musiktheater / Tanz) KONSTRUKTION Oliver Krakow LEITUNG DER BELEUCHTUNGS- UND VIDEOABTEILUNG Nico Göckel LEITUNG DER TON-ABTEILUNG Sebastian Franke LEITUNG KOSTÜMABTEILUNG Gabriele Vargas Vallejo CHEFMASKENBILDNERIN Tilla Weiss LEITUNG DER REQUISITENABTEILUNG Ruth Spemann LEITUNG DES MALSAALS Ramona Greifenstein KASCHIERWERKSTATT Lin Hillmer / Jenny Junkes LEITUNG DER SCHREINEREI Daniel Kositz LEITUNG DER SCHLOSSEREI Jürgen Neumann LEITUNG DER POLSTER- UND TAPEZIERWERKSTATT Andreas Schneider GEWANDMEISTEREI Lucia Stadelmann / Roma Zöllner (Damen) / Brigitte Helmes / Simone Louis (Herren) SCHUHMACHEREI Tanja Heilmann / Daniela Klaiber / Anna Meirer

Danke an das Team der Kammerspiele.

LICHT Fabian Schmidt STELLWERK Nadja Klinge TECHNISCHE EINRICHTUNG Yawo Gomado, Nadja Klinge, Fabian Schmid, Stephan Tschunt MASKE Karin Seiter REQUISITE Requisite Großes Haus



Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und Kunst



Freunde des
Staatstheaters
Darmstadt e.V.



Impressum

HERAUSGEBER Staatstheater Darmstadt INTENDANT Karsten Wiegand GESCHÄFTSFÜHRENDE
DIREKTOR Jürgen Pelz OPERNDIREKTORIN Kirsten Uttendorf LEITUNG KOMMUNIKATION &
MARKETING Corinna Brod, Kai Rosenstein TEXTREDAKTION Kirsten Uttendorf ENDREDAKTION
Christina Sweeney CORPORATE DESIGN sweetwater / holst GRAFIKDESIGN SPIELZEIT 2020 / 2021
Bureau Sandra Doeller AUSFÜHRUNG Lisa-Marie Erbacher FOTOS © Nils Heck COVERFOTO
© Tomáš Malík HERSTELLUNG DRACH Print Media, Darmstadt PROGRAMMHEFT NR. 11
REDAKTIONSSCHLUSS 23.09.2020 / Änderungen vorbehalten STAATSTHEATER-DARMSTADT.DE



STAATSTHEATER-DARMSTADT.DE
TELEFON 06151 28 11 600

BLEIBEN SIE MIT UNS IN VERBINDUNG:

